

EINHEIMISCH UND INSEKTENFREUNDLICH

Wildgehölze und -stauden,
Bienenweide und Vogelnutzgehölze



FÖRDERN SIE MIT DIESEN PFLANZEN DIE **BIODIVERSITÄT**

- Einheimische Pflanzen sind die Grundlage für die heimische Fauna
- Artenvielfalt erhalten und fördern
- Nahrung für Biene, Schmetterling und Co.
- Unterschlupf für Insekten und Kleintiere
- Brutmöglichkeiten



INHALTSVERZEICHNIS

Einheimische Wildgehölze und Wildstauden	4
Bienenweide	13
Vogelnutzgehölze	23



In der Gärtnerei Schwitter erhalten Sie qualitativ hochwertige Pflanzen aus der Eigenproduktion.

EINE INSEKTENFREUNDLICHE ECKE FÜR DEN GARTEN

Das Summen der Insekten, das Zirpen von Heuschrecken und das Zwitschern der Vögel lassen uns die Natur hörbar erleben. Sie können diese Geräusche in den sonnigen Monaten nicht wahrnehmen? Dann ist es Zeit für eine insektenfreundliche Ecke in Ihrem Garten. Kleine wilde Bereiche passen wunderbar in alle Gärten, selbst auf einem Balkon oder einer Dachterrasse lassen sie sich verwirklichen. Dabei empfiehlt sich, hauptsächlich einheimische Pflanzen zu verwenden.

In besiedelten Gebieten schaffen Sie mit kleinen Ecken im mittelgrossen bis grossen Garten wertvolle Lebensräume für Vögel, Eidechsen, Insekten und andere Kleintiere. Wildromantische Beete haben einen hohen Zierwert und bieten eine wahre Vielfalt an Stauden und Gehölzen. Je mehr Beete Sie in diesem Stil anlegen, umso besser für die Natur.

Tipps für einen insektenfreundlichen und einheimischen Garten

Wildstauden und Wildkräuter

Entscheiden Sie sich für möglichst wenig veränderte Pflanzen oder für Wildarten wie Wildstauden. Sie können aber auch ein paar fremdländische Arten dazupflanzen – sie haben zum Teil einen überraschend hohen ökologischen Wert und werden von der heimischen Insektenfauna als Pollen- und Nektarlieferanten gut angenommen.

Früchte hängen lassen

Lassen Sie im Herbst Beeren und Samen an den Pflanzen und schneiden Sie Ihre Stauden erst im Frühjahr zurück. Diese zieren im Winter den naturnahen Garten, schaffen tolle Blickfänge und sind für viele Vögel eine wichtige Nahrungsquelle.

Keine nackte Erde

Achten Sie darauf, dass der Boden in Ihrem Garten wie in der Natur flächendeckend bewachsen ist. Selbst für schwierige Standorte gibt es geeignete Bodendecker, die mit ihrem grünen Blätterkleid den Boden schützen und vielen Kleintieren einen Lebensraum bieten.

Wiese statt Rasen

Eine gepflegte grüne Rasenfläche ist aus ökologischer Sicht nicht die beste Wahl. Können Sie im Garten auf diese trittfeste Nutzfläche verzichten, sollten Sie stattdessen eine artenreiche Blumenwiese anlegen. Sie ist bei richtiger Bodenvorbereitung zudem wesentlich pflegeleichter.

Nisthilfen

Viele Vögel, Säugetiere und Insekten werden in Ihrem naturnahen Garten schnell heimisch, wenn sie geeignete Nist- und Überwinterungsorte finden. Installieren Sie daher an geeigneten Stellen Nistkästen, Insektenhotels, Igelhäuser und andere Tierbehausungen.

EINHEIMISCHE WILDGEHÖLZE UND WILDSTAUDEN

Die Gehölze und Stauden sind mehrjährige Pflanzen, die sich nach der letzten Eiszeit bei uns angesiedelt haben. Sie haben sich bestens in unserem Klima bewährt und sich unseren Gegebenheiten angepasst. Sie bilden Gemeinschaften mit einheimischen Tier- und Pflanzenarten und sind ökologisch sehr wertvoll.

Laubgehölze

		Blatt	Blüte	Früchte	Höhe in m
Acer campestre	Feldahorn	×			10–15
Amelanchier ovalis (rotundifolia)	Gewöhnliche Felsenbirne	×	4–5	× dunkelblau	3–3,5
Berberis vulgaris	Berberitze	×		× rot	1,5–5
Betula nana	Polarbirke	×			0,6–1



Lonicera xylosteum Gemeine Heckenkirsche

Gut verzweigter, sehr robuster Strauch.
Als Deckstrauch und für Wildhecken.
Wichtige Nahrungsquelle für Vögel.

Standort: Sonnig bis schattig

Blütenfarbe: Crèmeweiss

Besonderes: Rote Früchte, Bienenweide



Sambucus nigra Schwarzer Holunder

Verwendung für Hecken. Duftende
gelblichweisse Blütendolden von Mai–Juni.

Standort: Sonnig bis schattig

Blütenfarbe: Weiss

Besonderes: Schwarze Früchte,
gekocht essbar

× Immergrün

× schöne Herbstfärbung

× geniessbare Beeren

× ungeniessbare Beeren

Blüte: Zahl = Monat

* nur verarbeitet, gekocht geniessbar

		Blatt	Blüte	Früchte	Höhe in m
<i>Betula pendula</i>	Heimische Weissbirke	×			15–20
<i>Carpinus betulus</i>	Hainbuche				12–15
<i>Castanea sativa</i>	Edelkastanie	×		× braun	10–15
<i>Cornus mas</i>	Kornelkirsche, Tierlibaum		3–4	× rot	3–5
<i>Cornus sanguinea</i>	Blut-Hartriegel	×	5–6	× dunkelblau	2,5–3
<i>Corylus avellana</i>	Haselnuss		2–3	× braun	5–6
<i>Cotinus coggygria</i>	Perückenstrauch	×		× braun	2,5–3
<i>Crataegus laevigata</i>	Weissdorn		5–6	× dunkelrot	3–4
<i>Euonymus europaeus</i>	Europäisches Pfaffenhütchen	×		× rosa/rot	3–3,5
<i>Fagus sylvatica</i>	Rotbuche	×		× braun	15–20
<i>Frangula alnus</i>	Faulbaum	×		× rot/schwarz	3–4
<i>Hippocrepis emerus</i>	Kronwicke		4–5	×	1–1,5
<i>Ligustrum vulgare</i>	Gemeiner Liguster		6–7	× schwarz	2,5–3
<i>Lonicera xylosteum</i>	Gemeine Heckenkirsche	×		× rot	2–2,5
<i>Prunus padus</i>	Traubenkirsche	×	4–5	× schwarz	8–10
<i>Prunus spinosa</i>	Schlehe, Schwarzdorn	×	3–4	× blauschwarz*	3,5–4
<i>Rhamnus cathartica</i>	Kreuzdorn		5	× rotschwarz	4–5
<i>Ribes alpinum</i>	Alpen-Johannisbeere		4–5	× rot selten	1,2–1,5
<i>Salix aurita</i>	Ohrweide		3–4	× hellbraun	2–2,5
<i>Salix caprea</i>	Salweide		3–4	× hellbraun-grün	4–5
<i>Salix daphnoides</i>	Reifweide		3–4	× hellbraun-grün	6–7
<i>Salix helvetica</i>	Schweizer Weide		3–4	× hellbraun-grün	0,8–1
<i>Salix viminalis</i>	Korb-Weide		3–4	× hellbraun-grün	2,5–3
<i>Sambucus nigra</i>	Schwarzer Holunder		5–6	× schwarz*	4–5
<i>Sorbus aria</i>	Mehlbeere		5–6	× rot*	6–8
<i>Sorbus aucuparia</i>	Gemeine Eberesche, Vogelbeere	×	5–6	× orangerot*	8–10
<i>Sorbus domestica</i>	Speierling		6	× gelbgrün-orange*	8–10
<i>Staphylea pinnata</i>	Gemeine Pimpernuss	×	5–6	× braun	3–4
<i>Viburnum lantana</i>	Wolliger Schneeball		5–6	× rot, später schwarz	2,5–3
<i>Viburnum opulus</i>	Gemeiner Schneeball	×	5–6	× rot	2,5–3

Alleebäume

		Blatt	Blüte	Früchte	Höhe in m
<i>Acer campestre</i>	Feldahorn	×	4–5	× braun	10–12
<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	×	4–5	× braun	15–20
<i>Acer pseudoplatanus</i>	Bergahorn	×	5–6	× braun	15–20
<i>Betula pendula</i>	Heimische Weissbirke	×	3–4	× Flügelnuss	15–20
<i>Carpinus betulus</i>	Hainbuche	×	3–4	× braun	10–15
<i>Cornus mas</i>	Kornelkirsche, Tierlibaum	×	3–4	× rot	4–6
<i>Fagus sylvatica</i>	Rotbuche	×	4–5	× braun	20–25
<i>Prunus avium</i>	Vogel-Kirsche	×	4–5	× schwarzrot	10–15
<i>Prunus padus</i>	Traubenkirsche	×	4–5	× rotschwarz*	8–10
<i>Quercus robur</i>	Stieleiche	×		× braun	25–30
<i>Sorbus aucuparia</i>	Gemeine Eberesche, Vogelbeere	×	5–6	× orangerot*	6–8
<i>Tilia cordata</i>	Winterlinde	×	7	× gelbgrün*	12–15
<i>Tilia platyphyllos</i>	Sommerlinde	×	6	× gelbgrün*	20–25



Viburnum opulus **Gemeiner Schneeball**

Aufrecht bis überhängend. Hitze- und trockenheitsverträglich. Für Wildhecken. Rote Beeren im Herbst.

Standort: Sonnig bis halbschattig

Blütenfarbe: Weiss

Besonderes: Rotes Herbstlaub

Tilia cordata – Winterlinde

Breite, kegelförmige Krone. Die herzförmigen Blätter werden im Herbst goldgelb. Sie ist frosthart, trockenheitstolerant, hitzeverträglich und stadtklimafest.

Standort: Sonnig bis halbschattig

Blütenfarbe: Gelbgrün

Besonderes: Herbstfärbung, duftende Blüten

Nadelgehölze

		Blatt	Früchte	Höhe in m
<i>Larix decidua</i>	Gemeine Lärche, Europäische Lärche	×	× braun	15–20
<i>Picea abies</i>	Rotfichte	×	× braun	15–20
<i>Pinus cembra</i>	Arve, Zirbel-Kiefer	×	× violett-braun	6–8
<i>Pinus mugo</i>	Zwerg-Bergkiefer	×	× dunkelbraun	3–5
<i>Pinus mugo</i> ssp. <i>mugo</i>	Zwerg-Bergkiefer	×	× dunkelbraun	1,2–1,5
<i>Pinus mugo</i> ssp. <i>uncinata</i>	Zwerg-Hakenkiefer	×	× dunkelbraun	3–4
<i>Pinus mugo</i> var. <i>pumilio</i>	Kriechkiefer, Kriechföhre	×	× dunkelbraun	0,8–1
<i>Pinus sylvestris</i>	Waldkiefer, Waldföhre	×	× graubraun	12–15
<i>Taxus baccata</i>	Einheimische Eibe	×	× rot	6–8



Pinus mugo var. *pumilio* – Kriechkiefer, Kriechföhre

Schling- und Kletterpflanzen

		Blatt	Blüte	Früchte	Höhe in m
<i>Clematis alpina</i>	Alpen-Waldrebe		5–6	× beige	2–3
<i>Clematis vitalba</i>	Waldrebe		7–9	× beige	8–10
<i>Hedera helix</i>	Efeu	×	9–10	× schwarzblau	8–10
<i>Humulus lupulus</i>	Hopfen		7–9	× grüngelb*	6–8
<i>Lonicera caprifolium</i>	Jelängerjelier, Geissblatt		6–7	× rot	5–6

Blütenstauden und Polsterpflanzen

		Blüte	Farbe	Höhe in cm
<i>Achillea millefolium</i>	Gemeine Schafgarbe	6–8	weiss	50–60
<i>Aconitum napellus</i>	Eisenhut	7–8	blau	100–120
<i>Aconitum vulparia</i>	Eisenhut	7–9	gelb	9–110
<i>Alchemilla alpina</i>	Silbermantel	6–8	grüngelb	15–20
<i>Anemone nemorosa</i>	Buschwindröschen	3–4	weiss	15–15
<i>Anemone sylvestris</i>	Waldanemone	4–6	weiss	30–40
<i>Anthemis tinctoria</i>	Hundskamille	6–7	gelb	70–80
<i>Anthericum liliago</i>	Astlose Graslilie	5–6	weiss	50–70
<i>Anthericum ramosum</i>	Ästige Graslilie	6–8	weiss	50–60
<i>Aquilegia atrata</i>	Akelei	5–6	purpurviolett	40–60
<i>Aruncus dioicus</i>	Geissbart	6–7	weiss	120–140
<i>Asarum europaeum</i>	Haselwurz	4–5	unscheinbar	15–20
<i>Aster linosyris</i>	Goldhaaraster	7–10	goldgelb	50–60
<i>Astrantia major</i>	Grosse Sterndolde	6–8	weiss	60–80
<i>Buglossoides purpureoaeerulea</i>	Steinsame	6–7	enzianblau	25–30
<i>Bupthalmum salicifolium</i>	Ochsenauge	6–9	gelb	30–40



Achillea millefolium Gemeine Schafgarbe

Diese einheimische, starkwüchsige Schafgarbe ist eine Heilpflanze. Als Rabattenpflanze, in Steingärten, als Ruderalflora, für Höhenlagen.

Standort: Sonnig

Blütenfarbe: Weiss bis rosa

Besonderes: Bienenweide



Geranium sanguineum Storcheschnabel

Hat fingerförmig geteilte Blätter mit roter oder gelber Herbstfärbung. Liebt trockene, kalkhaltige Böden.

Standort: Sonnig bis halbschattig

Blütenfarbe: Rot

Besonderes: Bienenweide



Thalictrum aquilegifolium Akeleiblättrige Wiesenraute

Anspruchslose Pflanze mit feinem, akeleiförmigem Laub. Für Rabatten, Höhenlagen.

Standort: Sonnig bis halbschattig

Blütenfarbe: Lila bis rosa

Besonderes: Bienenweide

Thymus pulegioides Arznei-Thymian

Wird in der Heilkunde verwendet. Guter Bodendecker. Für Steingärten, Gefässe, Gewürzgärten, Gräber und Umrandungen.

Standort: Sonnig

Blütenfarbe: Purpurviolett

Besonderes: Bienenweide

		Blüte	Farbe	Höhe in cm
Campanula cochlearifolia	Glockenblume	7	hellblau	10–15
Cardamine trifolia	Dreiblättriges Schaumkraut	4–6	weiss	15–20
Carlina acaulis ssp. simplex	Silberdistel	6–8	silberweiss	20–25
Centaurea montana	Bergflockenblume	5–6	blau	40–50
Cichorium intybus	Wegwarte	7–9	hellblau	60–80
Convallaria majalis	Maiglöckchen	5	weiss	15–20
Dianthus carthusianorum	Kartäusernelke	6–9	purpurrosa	40–50
Dictamnus albus	Diptam	5–6	weiss	70–90
Echium vulgare	Natternkopf	6–10	rosa, später blau	50–70
Eryngium alpinum	Mannstreu, Edeldistel	6–8	blau	60–70
Euphorbia cyparissias	Zypressen-Wolfsmilch	6–7	gelb	25–30
Filipendula ulmaria	Knollige Spierstaude	6–7	rahmweiss	40–60
Filipendula vulgaris	Kleine Spierstaude	6–7	weiss	30–40
Fragaria vesca	Monatserdbeere	5–8	weiss	20–25
Gentiana acaulis	Enzian	4–5	enzianblau	5–7
Geranium sanguineum	Storchschnabel	6–8	purpurrot	20–30
Geum rivale	Bach-Nelkenwurz	4–5	braunrosa	30–40
Globularia cordifolia	Kugelblume	5–6	hellblau	5–7

		Blüte	Farbe	Höhe in cm
<i>Globularia punctata</i>	Kugelblume	5–6	violettblau	15–20
<i>Gypsophila repens</i>	Schleierkraut	5–6	weiss	15–20
<i>Helianthemum nummularium</i>	Gemeines Sonnenröschen	5–6	gelb	10–15
<i>Helleborus foetidus</i>	Stinkende Nieswurz	2–4	hellgrün	40–50
<i>Helleborus niger</i>	Christrose, Lenzrose	1–3	weiss	25–30
<i>Hepatica nobilis</i>	Leberblümchen	3–4	blau	10–15
<i>Lathyrus vernus</i>	Frühlings-Platterbse	4–5	violettblau	25–30
<i>Leontopodium alpinum</i>	Edelweiss	6–9	weissfilzig	15–20
<i>Leucanthemum vulgare</i>	Frühlingsmargerite	5–6	weiss mit gelber Mitte	60–70
<i>Lunaria rediviva</i>	Wilde Mondviole	5–6	hellviolett	100–120
<i>Lychnis flos-cuculi</i>	Kuckucks-Lichtnelke	5–6	purpurrosa	40–50
<i>Lysimachia nummularia</i>	Pfennigkraut	5–6	goldgelb	5–7
<i>Malva moschata</i>	Moschusmalve	6–8	rosa	50–60
<i>Papaver alpinum</i>	Alpenmohn	6–9	orange, gelb, weiss	15–20
<i>Polemonium caeruleum</i>	Jakobsleiter, Himmelsleiter	5–6	himmelblau	50–60
<i>Polygonatum multiflorum</i>	Salomonssiegel	5–6	weiss	60–80
<i>Potentilla aurea</i>	Fingerkraut	5–7	gelb	15–20
<i>Primula auricula</i>	Alpenaurikel	5	gelb	15–20
<i>Primula veris</i>	Echte Schlüsselblume	4–5	gelb	15–20
<i>Pulsatilla vulgaris</i>	Pelzanemone	3–4	blauviolett	20–25
<i>Salvia pratensis</i>	Wiesensalbei	5–6	tiefblauviolett	60–80
<i>Saxifraga paniculata</i>	Trauben-Steinbrech	5–6	weiss	15–20
<i>Sedum reflexum</i>	Fetthenne	7	gelb	15–20
<i>Thalictrum aquilegifolium</i>	Akeleiblätrige Wiesenraute	5–6	Lila-rosa	80–100
<i>Thymus pulegioides</i>	Arznei-Thymian	6–8	purpurviolett	5–10
<i>Trollius europaeus</i>	Trollblume, Rigirolle	5–6	gelb	50–60
<i>Verbasicum nigrum</i>	Königskerze	6–8	gelb	100–120
<i>Vinca minor</i>	Immergrün	4–5	himmelblau	10–15

Ziergräser

		Blüte	Eigenschaft	Höhe in cm
<i>Briza media</i>	Zittergras	5–9	immergrün	40
<i>Deschampsia cespitosa</i>	Waldschmiele, Rasenschmiele	6–7	immergrün	100
<i>Luzula</i> in Arten	Marbel	5–6	immergrün	50
<i>Sesleria caerulea</i>	Blaues Elfengras, Blaugras	3–4	immergrün	30

Farne

		Eigenschaft	Höhe in cm
<i>Asplenium scolopendrium</i>	Hirschkungenfarn	immergrün	30–40
<i>Asplenium trichomanes</i>	Steinfeder, Brauner Streifenfarn	wintergrün ¹	5–15
<i>Athyrium filix-femina</i>	Frauenfarn	wintergrün ¹	60–70
<i>Blechnum spicant</i>	Rippenfarn	immergrün	30–40
<i>Dryopteris filix-mas</i>	Wurmfarn	wintergrün ¹	70–80
<i>Matteuccia struthiopteris</i>	Becherfarn		60–90
<i>Osmunda regalis</i>	Königsfarn, Rispenfarn		100–150
<i>Polypodium vulgare</i>	Tüpfelfarn	immergrün	30–40
<i>Polystichum aculeatum</i>	Schildfarn		60–70

¹ Wintergrün: Die Pflanze behält die Blätter bis in den Winter hinein. Zum Ende des Winters werden sie braun und fallen zu Boden, dann können sie entfernt werden. Im Frühjahr treiben sie neu aus.



Trollius europaeus Trollblume, Rigidille

Staupe für Rabatten mit humosen, nicht zu trockenen, besser feuchten Böden. Für Höhenlagen geeignet.

Standort: Sonnig bis halbschattig

Blütenfarbe: Gelb

Besonderes: Als Schnittblume geeignet

Asplenium scolopendrium Hirschkungenfarn

Ungeteilte, am Rand gewellte Wedel.

Für kalkhaltige, frische Böden.

Für Rabatten und Steingärten.

Standort: Halbschattig bis schattig

Blätter: Zungenähnlich, sattgrün

Besonderes: Immergrün

Rosen

		Blüte	Früchte	Höhe in m
<i>Rosa canina</i>	Hundsrose	5–6	× rot*	2–3
<i>Rosa glauca</i>	Rotblatt-Rose	5–6	× orangerot*	2–2,5
<i>Rosa spinosissima</i>	Bibernell-Rose	5–6	× schwarz*	1–1,2

Kräuter und Heilpflanzen

		Blüte	Farbe	Höhe in cm
<i>Allium ursinum</i>	Bärlauch	5–6	weiss	15–20
<i>Arnica montana</i>	Arnika	5–9	gelb	60–60
<i>Artemisia absinthium</i>	Wermut	7–10	hellgelb	100–120
<i>Artemisia vulgaris</i>	Beifuss	7–9	gelb	120–180
<i>Galium odoratum</i>	Waldmeister	4–6	weiss	10–15
<i>Hypericum perforatum</i>	Johanniskraut	5–8	gelb	40–50
<i>Origanum vulgare</i>	Oregano, Dost	7–9	rosalila	30–40
<i>Sanguisorba minor</i>	Kleiner Wiesenkopf	5–6	rot	35–45



Arnica montana – Arnika

Bodenständige Grundrosette mit langgestielten, gelben, margeriten-artigen Blüten. Für Alpinum, Steingärten, Moorbeete.

Standort: Sonnig

Blütenfarbe: Gelb

Besonderes: Mit heilenden Kräften

Galium odoratum – Waldmeister

Wald- und Duftpflanze. Duftende, weisse Blüten von April–Juni. Als Bodendecker und für Höhenlagen geeignet.

Standort: Halbschattig bis schattig

Blütenfarbe: Weiss

Besonderes: Für Maibowle und Crèmen

Moorbeetbegleitpflanzen

		Blüte	Farbe	Höhe in cm
<i>Calluna vulgaris</i>	Besenheide	8–9	weiss, rosa, rot	30–40

Obst und Beeren

		Blatt	Blüte	Früchte	Höhe in cm
<i>Vaccinium myrtillus</i>	Heidelbeere		5–6	× dunkelblau	30–50
<i>Vaccinium vitis-idaea</i>	Preiselbeere	×	5–6	× rot	30–40

BIENENWEIDE

Bienen haben einen unblaublich hohen Nutzen für den Mensch und die Umwelt. Mit ihrer Bestäubung tragen sie einen wichtigen Beitrag zu einem ertragreichen Obst- und Gemüseanbau. Die aufgeführten Pflanzen werden speziell gerne von Honigbienen, aber auch von Wildbienen und Hummeln besucht. Mit der Wahl der richtigen Pflanzen fördern Sie die Biodiversität.

Laubgehölze

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in m
<i>Aesculus parviflora</i>	Strauch-Roskastanie		×		weiss	3–4
<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	×			grünlich	12–15
Amelanchier in Arten	Felsenbirne	×			weiss	3–5
Berberis in Arten und Sorten	Berberitze	×			gelb	0,4–1,5
<i>Callicarpa bodinieri</i> 'Profusion'	Schönfrucht	×			unscheinbar	1,5–2
Caragana in Arten und Sorten	Erbsenstrauch	×			gelb	3–4
<i>Carpinus betulus</i> 'Fastigiata'	Hainbuche	×			unscheinbar	10–12
<i>Caryopteris</i> in Sorten	Bartblume		×		tiefblau	0,6–1
<i>Castanea sativa</i>	Edelkastanie		×		gelb	10–15
<i>Ceanothus x delilianus</i> 'Gloire de Versailles'	Säckelblume		×		kobaltblau	1–1,5
<i>Cephalanthus occidentalis</i>	Knopfbusch		×		weiss	1–1,5
<i>Colutea arborescens</i>	Blasenstrauch	×			gelb	2,5–3
<i>Cornus mas</i>	Kornelkirsche, Tierlibaum	×			gelb	3–5
<i>Cornus sanguinea</i>	Blut-Hartriegel	×			weiss	2,5–3
<i>Corylus</i> in Arten und Sorten	Haselnuss	×			rot	2–6
<i>Crataegus laevigata</i>	Weissdorn	×			weiss	3–4
<i>Diervilla</i> in Arten und Sorten	Buschgeissblatt		×		gelb	1–1,5
<i>Elsholtzia stauntonii</i>	Kamünze			×	purpurrosa	0,8–1,2
<i>Fothergilla</i> in Arten	Kleiner Federbuschstrauch	×			weiss	0,8–1,8
<i>Frangula</i> in Arten und Sorten	Faulbaum	×			unscheinbar	2–40
<i>Hedera</i> in Sorten	Efeu			×	grünlich	0,8–1,2

Blütezeiten: F Frühling / S Sommer / H Herbst



Caryopteris in Sorten – Bartblume

Kompakter, buschiger Wuchs, mit aufrechten Trieben. Die Blätter sind graugrün und duften aromatisch. Für Steingärten, Rabatten und Gefässe.

Standort: Sonnig

Blütenfarbe: Dunkel- bis tiefblau

Besonderes: Auch Schmetterlingsweide

Heptacodium miconioides Sieben-Söhne-des-Himmels-Strauch

Sehr winterhart. Buschig aufrecht, starkwüchsig. Nach den duftenden Blüten bilden sich rosarote Fruchtstände. Schönes Rindenbild.

Standort: Sonnig bis halbschattig

Blütenfarbe: Weiss, duftend

Besonderes: An Eucalyptus erinnernd

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in m
Heptacodium miconioides	Sieben-Söhne-des-Himmels-Strauch			x	weiss	4–5
Ilex aquifolium 'Argentea Marginata'	Gold-Stechpalme	x			weiss	2–2,5
Ilex x meserveae in Sorten	Heckenstechpalme	x			weiss	2–3,5
Ilex mutchagara 'Nellie R. Stevens'	Stechpalme	x			weiss	2,5–3
Koelreuteria paniculata	Blasenbaum		x		gelb	5–7
Kolkwitzia amabilis	Perlmutterstrauch	x			hellrosa	2–2,5
Ligustrum in Arten und Sorten	Liguster		x		weiss	2–3
Lonicera x purpusii	Heckenkirsche	x		x	crèmeweiss	1,5–2
Lonicera tatarica 'Hack's Red'	Tataren-Heckenkirsche	x			purpurrosa	2–2,5
Lonicera xylosteum	Gemeine Heckenkirsche	x			crèmeweiss	2–2,5
Malus in Sorten	Zierapfel	x			weiss	1,5–5
Mespilus germanica	Mispel	x			weiss	3–5
Perovskia atriplicifolia	Silberstrauch		x	x	blau	0,8–1
Physocarpus opulifolius in Sorten	Blasenspiere		x		weiss	1,2–3
Prunus cerasifera 'Woodii'	Blutpflaume	x			rosa	6–7

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in m
<i>Prunus incisa</i> 'Kojou-no-mai'	Zartrosa Zwerg-Zierkirsche	×			hellrosa	1,8–2
<i>Prunus padus</i> in Sorten	Traubenkirsche	×			weiss/rosa	6–10
<i>Prunus spinosa</i>	Schlehe, Schwarzdorn	×			weiss	3,5–4
<i>Prunus tomentosa</i>	Korea-Kirsche	×			weissrosa	1–1,5
<i>Quercus robur</i> 'Fastigiata'	Säuleneiche	×			unscheinbar	10–15
<i>Rhamnus cathartica</i>	Kreuzdorn	×			gelbgrün	4–5
<i>Ribes</i> in Arten und Sorten	Johannisbeere	×			weiss/gelb/rosa	1,2–2
<i>Salix aurita</i>	Ohrweide	×			gelbgrün	2–2,5
<i>Salix caprea</i> in Sorten	Salweide	×			gelbgrün	4–5
<i>Salix daphnoides</i>	Reifweide	×			gelbgrün	6–7
<i>Salix elaeagnos</i> 'Angustifolia'	Lavendelweide	×			weiss	2–2,5
<i>Salix helvetica</i>	Schweizer Weide	×			gelbgrün	0,8–1
<i>Sambucus</i> in Arten und Sorten	Holunder	×			weiss	3–5
<i>Sorbaria sorbifolia</i> 'Sem'®	Fiederspiere		×		weiss	0,8–1
<i>Sorbus</i> in Arten	Vogelbeere	×			weiss	6–10
<i>Tamarix</i> in Arten	Tamariske		×		rosa	2,5–3
<i>Tetradium daniellii</i> var. <i>hupehensis</i>	Bienenbaum			×	weiss	6–8
<i>Viburnum x burkwoodii</i>	Osterschneeball	×			weiss	2–2,5
<i>Viburnum lantana</i>	Wolliger Schneeball	×			weiss	2,5–3
<i>Viburnum opulus</i>	Gemeiner Schneeball	×			weiss	2,5–3
<i>Viburnum tinus</i> 'Eve Price'	Lorbeer Schneeball	×			weiss	2–2,5
<i>Vitex</i> in Arten und Sorten	Mönchspfeffer		×	×	hellviolett	1,2–1,5
<i>Weigela</i> in Arten und Sorten	Weigelia	×			div. Rosatöne	0,6–2,5

Alleebäume

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in m
<i>Acer campestre</i>	Feldahorn	×			unscheinbar	10–12
<i>Acer platanoides</i> in Sorten	Spitzahorn	×			gelbgrün	10–20
<i>Acer pseudoplatanus</i> in Sorten	Bergahorn	×			gelbgrün	15–25
<i>Aesculus</i> in Arten und Sorten	Rosskastanie		×		weiss	8–12
<i>Albizia</i> in Arten und Sorten	Seiden-, Schlafbaum, Seidenakazie		×		rosa	4–6
<i>Amelanchier</i> in Arten und Sorten	Felsenbirne	×			weiss	6–8
<i>Castanea sativa</i> , veredelt	Edelkastanie		×		gelb	10–15
<i>Cornus mas</i>	Kornelkirsche, Tierlibaum	×			gelb	4–6

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in m
<i>Corylus colurna</i>	Baumhasel	×			gelbgrün	10–12
<i>Fraxinus ornus</i> und Sorten	Blumenesche	×			weiss	5–8
<i>Gleditsia</i> in Sorten	Gleditschie		×		weiss	8–20
<i>Koelreuteria paniculata</i>	Blasenbaum		×		gelb	6–8
<i>Liriodendron tulipifera</i>	Tulpenbaum	×			gelbgrün	15–20
<i>Prunus</i> 'Accolade'	Zierkirsche	×			rosa	5–6
<i>Prunus avium</i>	Vogelkirsche	×			weiss	10–15
<i>Prunus cerasifera</i> 'Woodii'	Blutpflaume	×			zartrosa	5–7
<i>Prunus lusitanica</i> 'Angustifolia'	Portugiesischer Kirschlorbeer	×			weiss	3–4
<i>Prunus padus</i>	Traubenkirsche	×			weiss	8–10
<i>Pyrus</i> in Arten und Sorten	Birne	×			weiss	4–10
<i>Salix x sepulcralis</i> 'Chrysocoma'	Trauerweide	×			gelbgrün	12–15
<i>Sophora japonica</i> 'Regent'	Japanischer Schnurbaum		×		crèmeweiss	12–15
<i>Sorbus aucuparia</i>	Gemeine Eberesche, Vogelbeere	×			weiss	6–8
<i>Tilia</i> in Arten und Sorten	Linde		×		gelbgrün	12–25



Schling- und Kletterpflanzen

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in m
<i>Hydrangea anomala</i> ssp. <i>petiolaris</i>	Kletterhortensie	×	×		weiss	4–8

Mediterrane Pflanzen

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in m
<i>Agapanthus umbellatus</i>	Schmucklilie	×	×		blau/weiss	1–1,2



Calamintha nepeta ssp. nepeta Quendel, Bergminze

Stauden blühen von Juli–Oktober. Kleine Blüten bilden dichte Schleier. In Steingärten und für Gefässe.

Standort: Sonnig

Blütenfarbe: Lilaweiss

Besonderes: Sehr lange Blütezeit

Doronicum orientale – Gämswurz

Beliebter, dankbarer Frühlingsblüher.

Für Rabatten, Steingärten und Gefässe.

Für frische, nahrhafte Böden sowie für Höhenlagen geeignet.

Blütezeit: Sonnig bis halbschattig

Blütenfarbe: Gelb

Besonderes: Vorzügliche Schnittblume

Blütenstauden und Polsterpflanzen

		F	S	H	Blüte	Höhe in cm
<i>Achillea</i> in Arten und Sorten	Schafgarbe	×			weiss/gelb/rot etc.	10–120
<i>Agastache</i> in Arten und Sorten	Duftnessel		×		blau	40–80
<i>Allium</i> in Arten	Lauch	×			violett/weiss/purpur	40–150
<i>Anemone</i> in Arten und Sorten	Anemone			×	rosa/weiss	10–100
<i>Asclepias tuberosa</i>	Seidenpflanze		×		orange	40–50
<i>Aster</i> in Arten und Sorten	Aster	×	×	×	rosa/weiss/blau/rot	15–140
<i>Buphthalmum salicifolium</i>	Ochsenauge	×	×		gelb	30–40
<i>Calamintha nepeta</i> ssp. <i>nepeta</i>	Quendel, Bergminze	×	×		weissrosa	30–40

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in cm
Campanula in Arten und Sorten	Glockenblume	x	x		weiss/blau	10–100
Centaurea in Arten	Flockenblume		x		rosa/gelb/blau	20–120
Chrysanthemum in Arten und Sorten	Gartenchrysantheme			x	orange/gelb/weiss	60–80
Coreopsis in Arten und Sorten	Mädchenauge		x		gelb	40–80
Cyclamen in Arten und Sorten	Alpenveilchen	x		x	rosa/weiss	10–15
Cynara scolymus 'Tavor'	Gemüse-Artischocke		x		lila	120–150
Delosperma in Arten und Sorten	Mittagsblume		x	x	gelb/lila/weiss etc.	3–10
Dictamnus albus	Diptam		x		rosa	70–90
Digitalis in Arten und Sorten	Fingerhut	x	x		gelb/rosa/weiss	60–100
Doronicum orientale	Gämswurz	x			gelb	50–60
Draba in Arten	Hungerblümchen	x			gelb	5–7
Echinacea in Arten und Sorten	Sonnenhut		x	x	weiss/gelb/rosa etc.	50–120
Echinops in Arten und Sorten	Kugeldistel		x		blau	80–120
Echium vulgare	Natternkopf		x		blau	50–70
Erodium in Arten und Sorten	Reiherschnabel		x	x	rosa	10–40
Eryngium in Arten und Sorten	Edeldistel		x		blau	50–70
Eupatorium rugosum 'Chocolate'	Wasserdost		x	x	weiss	80–100
Filipendula in Arten und Sorten	Spierstaude		x		rosa/weiss	30–140
Gaillardia in Sorten	Kokardenblume		x	x	gelb-orange/rot	40–70
Geranium in allen Arten und Sorten	Storchschnabel	x	x	x	rosa/blau/weiss	12–60
Helenium in Arten und Sorten	Sonnenbraut		x	x	gelb/rot	50–100
Helianthemum in Arten und Sorten	Sonnenröschen	x	x		gelb/rosa/weiss etc.	10–30
Helianthus microcephalus	Sonnenblume		x	x	gelb	120–180
Heliopsis helianthoides 'Summer Sun'	Sonnenaue		x	x	gelb	80–100
Helleborus in Arten und Sorten	Christrose, Lenzrose	x		x	weiss/rosa	25–50
Hepatica nobilis	Leberblümchen	x			blau	10–15
Heuchera in Arten und Sorten	Purpurglöckchen		x		weiss/rot	30–60
Hypericum in Arten	Johanniskraut		x		gelb	20–40
Inula ensifolia	Alant		x		gelb	20–25
Knautia macedonica	Witwenblume		x		weinrot	50–60
Lamiastrum galeobdolon 'Florentinum'	Taubnessel, Goldnessel		x		gelb	20–30
Lamium maculatum	Taubnessel		x		weiss	20–25
Lavandula in Arten und Sorten	Lavendel	x	x		blau/weiss/rosa	25–60
Lavatera 'Rosea'	Buschmalve	x			rosa	100–180

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in cm
Leucanthemum in Arten und Sorten	Margerite	×	×		weiss	25–90
Liatris in Sorten	Prachtscharte		×		pink-violett/weiss	50–70
Ligularia in Arten und Sorten	Kreuzkraut, Goldkolben		×		gelb	80–120
Limonium latifolium	Strandflieder, Meerlavendel		×		blau	60–70
Lychnis flos-cuculi	Kuckucks-Lichtnelke		×		rosa	40–50
Lythrum salicaria 'Robert'	Blut-Weiderich		×	×	purpurrot	60–70
Malva moschata	Moschusmalve		×		rosa	50–60
Nepeta racemosa 'Superba'	Katzenminze		×		lilablau/weiss	30–40
Polemonium caeruleum	Jakobsleiter, Himmelsleiter		×		himmelblau	50–60
Pulsatilla in Sorten	Pelzanemone	×			blau/weiss/rosa	20–25
Rudbeckia fulgida 'Goldsturm'	Sonnenhut		×	×	gelb	70–80
Salvia in Arten und Sorten	Salbei		×	×	blau/lila	40–80
Santolina chamaecyparissus	Heiligenkraut		×		gelb	40–50
Sedum in Arten und Sorten	Fetthenne, Mauerpfeffer		×	×	rosatöne	5–20
Stachys grandiflora 'Superba'	Ziest		×		violett	40–50
Stachys monieri 'Hummelo'	Ziest		×		purpurrot	40–50
Tanacetum in Sorten	Junimargerite		×		zartrosa/rot	70–80



Salvia nemorosa 'Ostfriesland' Steppensalbei

Beliebte Blütenstaude. Anspruchslos auf durchlässigen, eher warmen Böden. Ein Rückschnitt nach der ersten Blüte fördert bei vielen Arten einen zweiten Flor.

Standort: Sonnig

Blütenfarbe: Violett

Besonderes: Als Schnittblume geeignet

Sedum floriferum 'Weihenstephaner Gold' – Fetthenne

Bodendecker für heisse, trockene Lagen mit goldgelben Blütensternen. Für Steingärten und Mauern. Brauchen einen trockenen, durchlässigen Boden.

Standort: Sonnig

Blütenfarbe: Goldgelb

Besonderes: Sehr robust

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in cm
<i>Teucrium x lucidrys</i>	Gemeiner Gamander		x		rosa	30–40
<i>Thalictrum</i> in Arten	Wiesenraute		x		rosa	80–120
<i>Thymus</i> in Arten und Sorten	Thymian		x		rosa	5–15
<i>Verbascum</i> in Arten	Königskerze		x		gelb/purpur-violett	50–120
<i>Verbena bonariensis</i>	Eisenkraut		x	x	violett	100–150
<i>Veronica</i> in Arten und Sorten	Ehrenpreis		x	x	blau/rosa	20–80
<i>Veronicastrum</i> in Sorten	Virginischer Ehrenpreis		x		rosa/lilablau	100–140

Rosen

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in m
Alle Wildrosen			x		rosa/weiss	1–3
Bodendeckerrosen in Sorten			x	x	diverse Farben	0,5–0,7

Kräuter und Heilpflanzen

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in cm
<i>Allium</i> in Arten und Sorten	Lauch		x		lila	25–60
<i>Anethum graveolens</i>	Dill		x		weiss	100–120
<i>Borago officinalis</i>	Borretsch		x	x	blau	60–80
<i>Calendula officinale</i>	Ringelblume		x	x	gelb/orange	20–40
<i>Foeniculum vulgare</i> 'Rubrum'	Roter Gewürzfenchel		x		crèmeweiss	130–150
<i>Helichrysum italicum</i>	Currykraut		x		gelb	35–45
<i>Hypericum perforatum</i>	Johanniskraut		x		gelb	40–50
<i>Hyssopus officinalis</i>	Ysop		x		blau	40–60
<i>Melissa officinalis</i>	Melisse		x		weiss	60–70
<i>Monarda</i> 'Squaw'	Goldmelisse		x		rot	80–100
<i>Ocimum basilicum</i> 'Magic Blue'	Strauchbasilikum		x		crèmeweiss	20–40
<i>Origanum</i> in Arten und Sorten	Majoran, Oregano		x		rosa	10–40
<i>Rosmarinus</i> in Sorten	Rosmarin		x		blau	50–80
<i>Ruta graveolens</i>	Weinraute		x		gelb	50–60
<i>Salvia officinalis</i>	Salbei		x		lila	40–60
<i>Satureja montana</i>	Bohnenkraut		x		lila	30–40
<i>Symphytum officinale</i>	Echter Beinwell		x		violett	120–130
<i>Thymus</i> in Arten und Sorten	Thymian		x		Rosatöne	30–40
<i>Valeriana officinalis</i>	Baldrian		x		weiss	140–160



Calendula officinale Ringelblume

Beliebte Heilpflanze. Anspruchslos auf durchlässigen, eher warmen Böden.

Standort: Sonnig

Blütenfarbe: Gelb oder orange

Besonderes: Blüte essbar



Satureja montana Bohnenkraut

Immergrünes Gewürz, blüht von Juli–August. Kann frisch oder getrocknet verwendet werden, wirkt verdauungsfördernd.

Standort: Sonnig bis halbschattig

Blütenfarbe: Lila

Besonderes: Duftende Blüten

Saisonflor

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in cm
<i>Argyranthemum frutescens</i>	Margerite	×	×		gelb/weiss	50–100
<i>Asteriscus maritimus</i>	Goldtaler	×	×		gelb	15–30
<i>Cosmos bipinnatus</i>	Schmuckkörbchen	×	×		rosa/weiss	60–80
<i>Erica gracilis</i>	Glockenheide			×	rosa	20–40
<i>Erysimum x allionii</i>	Goldlack	×			gelb/orange	30–50
<i>Heliotropium arborescens</i>	Vanilleblume		×	×	blau	30–40
<i>Lobularia maritima</i>	Alyssum		×		blau/weiss	10–15
<i>Primula Cultivars</i>	Kissenprimel	×			rosa/blau/gelb etc.	10–15
<i>Zinnia angustifolia</i>	Zinnie	×	×		rosa/gelb/weiss	30–50

Moorbeetbegleitpflanzen

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in m
<i>Calluna vulgaris</i>	Besenheide			×	rosa/weiss	0,15–0,4
<i>Clethra</i> in Arten und Sorten	Scheineller		×	×	weiss/rosa	1,5–2
<i>Erica carnea</i> in Sorten	Winterheide	×			weiss/rosa/rot	0,2–0,8
<i>Pieris</i> in Arten und Sorten	Lavendelheide	×			weiss/rosa	0,8–1,5



Calluna vulgaris – Besenheide

Wasser- und Sumpfpflanzen

		F	S	H	Blütenfarbe	Höhe in cm
<i>Caltha palustris</i>	Sumpfdotterblume	×	×		gelb	20–30
<i>Pontederia cordata</i>	Hechtkraut		×		blau	50–60

Obst und Beeren

	F	S	H	Blütenfarbe
Obst und Beeren in Arten und Sorten	×	×		Rosatöne/weiss

VOGELNUTZGEHÖLZE

Im Garten gibt es viele Möglichkeiten, Lebensräume für die einheimische Tier- und Pflanzenwelt zu schaffen. Diese Gehölze decken unseren gefiederten Freunden den Tisch, oder sie bieten ihnen mit bedornten Zweigen, sehr dichten, seitwärts abstehenden Ästen einen sicheren Nistplatz. Sehr oft ist beides der Fall.

Laubgehölze

		Nutz	Nist	Fruchtfarbe	Höhe in m
Amelanchier in Arten	Felsenbirne	×		d'blau-schwarz	3–5
Berberis x frikartii in Sorten	Berberitze		×		0,8–2
Berberis julianae	Berberitze	×	×	blauschwarz	2–2,5
Berberis thunbergii in Sorten	Berberitze	×	×	korallenrot	0,4–1,5
Berberis verruculosa	Warzen Berberitze	×	×	bläulich schwarz	1–1,2
Berberis vulgaris	Berberitze	×	×	korallenrot	1,5–2
Cornus alba in Sorten	Hartriegel	×		weissblau	1,5–2
Cornus controversa	Etagen-Hartriegel	×		blauschwarz	8–10
Cornus mas	Kornelkirsche, Tierlibaum	×	×	rot	3–5
Cornus sanguinea	Blut-Hartriegel	×	×	schwarzviolett	2,5–3
Corylus avellana	Haselnuss	×		braun	5–6
Corylus maxima 'Purpurea'	Grossfruchtige rote Lambertsnuss	×		braun	3–4
Crataegus laevigata	Weissdorn	×	×	rot	3–4
Fagus sylvatica	Rotbuche	×		braun (Samen)	15–20
Fagus sylvatica 'Atropunicea'	Blutbuche	×		braun (Samen)	12–15
Frangula alnus	Faulbaum	×		rotschwarz	3–4
Hedera in Sorten	Efeu	×	×	schwarzblau	0,8–1,2
Hippophae rhamnoides 'Leikora'	Sanddorn	×	×	orange	3–4
Ilex aquifolium 'Argentea Marginata'	Gold-Stechpalme	×		rot	2–2,5
Ilex crenata 'Convexa'	Japanische Stechpalme	×		schwarz	1,2–1,5
Ilex crenata 'Fastigiata'	Japanische Säulenstechpalme	×		schwarz	1,5–1,8
Ilex maximowicziana 'Impala'®	Japanische Heckenstechpalme	×		schwarz	2–2,5
Ilex mutchagara 'Nellie R. Stevens'	Stechpalme	×		rot	2,5–3
Ligustrum in Arten und Sorten	Liguster	×	×	schwarz	2–3

		Nutz	Nist	Fruchtfarbe	Höhe in m
<i>Lonicera x purpusii</i>	Heckenkirsche	×		rot	1,5–2
<i>Lonicera tatarica</i> 'Hack's Red'	Tataren-Heckenkirsche	×		hellrot	2–2,5
<i>Lonicera xylosteum</i>	Gemeine Heckenkirsche	×		rot	2–2,5
<i>Malus</i> in Arten und Sorten	Apfel	×		rot/gelb/weiß	1,5–5
<i>Mespilus germanica</i>	Mispel	×		braun	3–5
<i>Prunus padus</i> in Arten und Sorten	Traubenkirsche	×	×	rotschwarz	8–10
<i>Prunus spinosa</i>	Schlehe, Schwarzdorn	×	×	schwarz bereift	3,5–4
<i>Prunus tomentosa</i>	Korea-Kirsche	×		leuchtend rot	1–1,5
<i>Rhamnus cathartica</i>	Kreuzdorn	×		rotschwarz	4–5
<i>Ribes odoratum</i>	Gold-Johannisbeere	×		rotschwarz	1,5–1,8
<i>Sambucus</i> in Arten und Sorten	Schwarzer Holunder	×	×	schwarz	3–5
<i>Sorbus</i> in Arten	Mehlbeere	×	×	orangerot	6–10
<i>Tetradium daniellii</i> var. <i>hupehensis</i>	Bienenbaumh	×		braunrot	6–8
<i>Viburnum lantana</i>	Wolliger Schneeball	×	×	rot, später schwarz	2,5–3
<i>Viburnum opulus</i>	Gemeiner Schneeball	×	×	rot	2,5–3
<i>Viburnum plicatum</i> in Sorten	Japanischer Schneeball	×		rot (nicht alle Sorten fruchten)	2–2,5
<i>Viburnum</i> 'Pragense'	Prager Schneeball	×		rot, später schwarz	2–2,5



Amelanchier ovalis Gewöhnliche Felsenbirne

Diese einheimische Sorte wächst locker aufrecht und vielstämmig.

Standort: Sonnig bis halbschattig

Blütezeit: April–Mai

Besonderes: Schöne Herbstfärbung, essbare Früchte



Ilex x meserveae 'Heckenfee'[®] Heckenstechpalme

Immergrün, weiblich. Straff aufrecht wachsend. Als Heckenpflanze oder Solitär.

Standort: Halbschattig bis sonnig

Blütezeit: Mai–Juni

Besonderes: Rote Beeren, für Befruchtung männliche Pflanze pflanzen

Alleebäume

		Nutz	Nist	Fruchtfarbe	Höhe in m
<i>Acer campestre</i>	Feldahorn		×		10–12
<i>Acer platanoides</i> in Sorten	Spitzahorn		×		8–20
<i>Acer pseudoplatanus</i> in Sorten	Bergahorn		×		15–25
<i>Alnus x spaethii</i>	Erle		×		12–15
Amelanchier in Arten und Sorten	Felsenbirne	×		purpurschwarz	6–8
<i>Carpinus betulus</i> in Sorten	Hainbuche	×	×	hellbraun	10–15
<i>Cornus mas</i>	Kornelkirsche, Tierlibaum	×	×	rot	4–6
<i>Fagus sylvatica</i> in Sorten	Buche	×		braun (Samen)	15–25
<i>Juglans regia</i>	Walnuss, Baumnuss	×			15–20
<i>Prunus avium</i>	Vogel-Kirsche	×		rot	10–15
<i>Prunus padus</i>	Taubenkirsche	×	×	rotschwarz	8–10
<i>Quercus coccinea</i>	Scharlach-Eiche	×			15–18
<i>Quercus palustris</i>	Sumpfeiche	×			15–18
<i>Quercus robur</i> in Sorten	Stieleiche	×	×	braun	12–30
<i>Quercus rubra</i>	Amerikanische Roteiche	×		braun	20–25
<i>Robinia pseudoacacia</i> 'Umbraculifera'	Kugel-Akazie		×		4–5
<i>Sorbus aucuparia</i>	Vogelbeere, Eberesche	×	×	rot	6–8



Carpinus betulus – Hainbuche

Einheimischer Baum. Gehört zur Familie der Birkengewächse. Für Hecken und Höhenlagen.

Standort: Sonnig bis halbschattig

Belaubung: Grüne Blätter, im Herbst gelb, im Winter braun

Besonderes: Gut schnittverträglich, blickdicht

Pinus sylvestris 'Watereri' Stauch-Waldkiefer

Aufrechter, später breit kegelförmiger, rundlicher Wuchs. Auch für Gefässe geeignet.

Standort: Sonnig bis halbschattig

Belaubung: Blausilberne Nadeln

Besonderes: Rotbraune, abblätternde Rinde

Nadelgehölze

		Nutz	Nist	Fruchtfarbe	Höhe in m
<i>Abies nordmanniana</i>	Nordmanns-Tanne	×		braun	6–8
<i>Cedrus</i> hohe Arten und Sorten	Zeder	×	×	bläulichgrün-braun	4–8
<i>Juniperus chinensis</i> 'Blaauw'	Blauer Strauch-Wacholder	×		weissblau bereift	2–2,5
<i>Juniperus communis</i> 'Wallis'	Walliser Wacholder	×	×	graublau	1,5–2
<i>Larix decidua</i>	Gemeine Lärche, Europäische Lärche	×			15–20
<i>Larix kaempferi</i> 'Little Bogle'	Zwerg-Lärche	×		braun (Samen)	2–3
<i>Picea abies</i>	Rotfichte	×	×	braun	15–20
<i>Picea abies</i> 'Acrocona'	Zapfen-Fichte	×	×	rotbraun	2–3
<i>Picea abies</i> 'Ohlendorffii'	Kegelförmige Zwerg-Fichte	×			4–5
<i>Picea omorika</i>	Serbische Fichte	×		violett-rotbraun	12–15
<i>Picea orientalis</i>	Orient-Fichte	×		violett-braun	12–15
<i>Picea pungens</i> 'Oldenburg'	Blaufichte	×			10–12
<i>Pinus banksiana</i>	Banks-Kiefer		×	braun	8–10
<i>Pinus cembra</i>	Arve, Zirbel-Kiefer	×		violett-braun	6–8
<i>Pinus densiflora</i> 'Umbraculifera'	Strauchige Rot-Kiefer	×		braun	2–3
<i>Pinus mugo</i>	Zwerg-Bergkiefer		×	dunkelbraun	3–5
<i>Pinus mugo</i> ssp. <i>uncinata</i>	Zwerg-Hakenkiefer		×	dunkelbraun	3–4
<i>Pinus nigra</i> ssp. <i>nigra</i>	Schwarzkiefer	×		braun	12–15
<i>Pinus parviflora</i> in Sorten	Mädchenkiefer	×		braun	1–8
<i>Pinus pinea</i>	Pinie	×		hellbraun	15–20
<i>Pinus sylvestris</i>	Waldkiefer	×		graubraun	12–15
<i>Pinus sylvestris</i> 'Norska'	Norwegische Waldkiefer	×		graubraun	10–12
<i>Pinus sylvestris</i> 'Watereri'	Strauch-Waldkiefer	×		graubraun	3–4
<i>Taxus baccata</i>	Einheimische Eibe	×		rot	6–8
<i>Taxus baccata</i> 'Dovastoniana'	Adlerschwingen-Eibe	×		rot	3–4
<i>Taxus baccata</i> 'Dovostonii Aurea'	Gold-Adlerschwingen-Eibe	×		rot	2–3
<i>Taxus baccata</i> 'Fastigiata Aurea'	Gelbe Säuleneibe	×		rot	2–4
<i>Taxus baccata</i> 'Germer's Gold'	Gelbe Säuleneibe	×		rot	1,5–2
<i>Taxus baccata</i> 'Semperaurea'	Goldene Straucheibe	×		rot	1,8–2
<i>Tsuga canadensis</i>	Kanadische Hemlocktanne		×	graubraun	8–12

Schling- und Kletterpflanzen

		Nutz	Nist	Fruchtfarbe	Höhe in m
Hedera helix	Kleinblättriger Efeu	×	×	schwarzblau	8–10
Hedera hibernica	Irischer Efeu	×	×	schwarzblau	5–7
Parthenocissus tricuspidata 'Veitchii'	Haftende Jungfernrebe	×		blauschwarz	8–15

Rosen

		Nutz	Nist	Fruchtfarbe	Höhe in m
Mozart	Öfterblühende Strauchrose	×	×	rot	1,2–1,5
Alle Wildrosen		×	×	rot	1,8–3

Obst und Beeren

		Nutz	Nist	Fruchtfarbe	Höhe in m
Morus in Arten	Maulbeeren	×		weiss/d'rot-schwarz	3–5
Lycium barbarum 'No. 1'	Chinesische Wolfsbeere	×		orangerot	1,8–2
Hippophae rhamnoides in Sorten	Sanddorn	×	×	orange (nur weibliche Pflanzen fruchtend)	1,5–3
Sambucus nigra 'Haschberg'	Schwarzer Holunder	×	×	schwarz	3–5
Aronia prunifolia 'Viking'	Apfelbeere	×		schwarz	1,5–2



Morus in Arten – Maulbeeren

Strauch mit schönen, glänzenden, grossen, dreilappigen Blättern. Er braucht warme Lagen (Weinbauklima) und trockene, kalkreiche und lockere Böden.

Standort: Sonnig

Frucht: Süss bis sehr süss

Besonderes: Schöne Herbstfärbung

Aronia prunifolia 'Viking' Apfelbeere

Attraktiver, robuster Strauch mit dunkelgrün glänzendem Laub, das sich im Herbst schön verfärbt.

Standort: Sonnig bis halbschattig

Blütenfarbe: Weiss

Blütezeit: Gesunde Beeren

